

GEMEINSAM FÜR EIN LEBENSWERTES WÜRZBURG UND SEIN UMLAND

Einladung zur 5. Gesprächsrunde

► **Mittwoch 1.8.2018**

► **18 Uhr**

► **GRÜNES BÜRO, Textorstr.14, 97070 Würzburg, Tel. 0931 18987**

Startschuss für eine Verkehrswende in Würzburg

Gründung eines Aktionsbündnisses mit dem gemeinsamen Thema: Verkehr, Luftverschmutzung und Lärm in Würzburg und seinem Umland

TOP1

Warum eine Verkehrswende jetzt?

TOP2

Präsentation und Diskussion der Leitforderungen der an diesem Aktionsbündnis interessierten Initiativen, Organisationen, Parteienvertreter und Privatpersonen

Verkehrsentwicklungsplan (VEP) von 1993 könnte als mögliche Grundlage-siehe unten

TOP3

Ausformulierung der Leitforderungen für ein Aktionsbündnis

TOP4

Verschiedenes: Wer tritt dem Aktionsbündnis bei? Name des Bündnisses?

Sprechergremium? Regelmäßige Treffen?

Vorschläge zu möglichen gemeinsamen Aktionen (Parking Day, Stadtfest, Infostände, Demonstrationen, Bürgerbegehren)

Wir bitten um Weiterleitung in den Verteilern

Mit besten Grüßen

Manfred Neuner (BI Brummis)

Dr. Michael Imhof (BI Brummis)

Michael Wild (BI B19)

Aljoscha Labeille (VCD)

Tiefbau - Verkehrsplanung - Stadt Würzburg

<https://www.wuerzburg.de> › Themen › Bauen und Planen › Tiefbau › Verkehrsplanung

Verkehrsentwicklungsplan

Der Verkehrsentwicklungsplan (VEP) ist für die Stadt Würzburg eine sehr wichtige Grundlage der weiteren Stadtplanung. Die TU München hat im Auftrag der Stadt wichtige Grundlagen und komplizierte Zusammenhänge erarbeitet und detailliert dokumentiert.

Die verschiedenen Bände befassen sich mit den Themen

- Problemanalyse und konzeptionelle Vorstellungen (Teil A),
- Auswertung der Straßenverkehrserhebungen und der Haushaltsbefragung Teil B)
- Entwicklung der Verkehrsnachfrage im Stadt und Umlandbereich Teil C)
- Untersuchungen zum Öffentlichen Nahverkehr (Teil D)
- Untersuchungen zum Ruhenden verkehr (Teil E)

- Untersuchungen zum Fahrrad- und Fußgängerverkehr (Teil F) und
- Untersuchungen zum Kfz-Verkehr (Teil G)

Der Stadtrat der Stadt Würzburg hat sich in mehreren Sitzungen mit verschiedenen Einzelthemen beschäftigt (Autobahnwestumgehung, Westanbindung, Verbindung B 8 — B 19, Trassenfindung Straßenbahn, Ausweitung des Radverkehrsnetzes usw.)

Wir benötigen die Grundlagen des VEP auch noch zukünftig für Entwicklungen im gesamten Stadtgebiet (z.B. Ansiedlung neuer Gewerbe- und Wohnflächen längs der B 19).

Das gesamte Handlungskonzept des VEP liegt in der Fachabteilung Tiefbau, Veitshöchheimer Straße 1, zur Einsicht aus und kann auch jederzeit ausgeliehen werden.